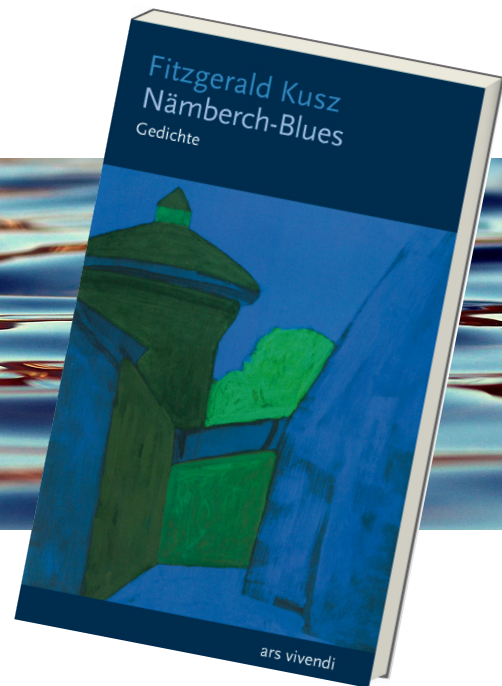


Presseinformation

Fitzgerald Kusz Nämberch-Blues



Kusz und Blues

Für ihn ist in Nürnberg die ganze Welt daheim, hörbar und sichtbar: Fitzgerald Kusz, der Klassiker unter den fränkischen Mundartdichtern, findet die Gedichte auf der Straße, auf den Lippen und in den Köpfen der Mitmenschen. Seit Jahrzehnten gehören das Genauinhören und -hinsehen zu seinem täglichen Handwerk, er spürt dabei das Dialektische des Dialekts, die Kunstfertigkeit des Authentischen und die Doppelbödigkeit der Dinge auf. In seinem neuen Gedichtband *Nämberch-Blues*, der Experimente mit verschiedenen literarischen Formen und unterschiedlichen Traditionen vereint, beweist er einmal mehr seine Meisterschaft.

- **Sämtliche neue Gedichte des Bayerischen Dialektpreisträgers**
- **»Kusz flaniert durch Nürnberg und erfasst doch die ganze Welt« *Nürnberger Zeitung***

bengerdz-blues

in laffamholz kummds rei
in hammä schbridzds
in erlnschdeeng määnderds
in jobsd schdrömms
in wöhrd dreibds dähii
an dä aldschdadd fläißds vobei
in johannis schbrudlds
in schniechling rauschds
in doos schdinkds
in färdd is um si gschäing

Fitzgerald Kusz, geboren 1944 in Nürnberg, ist der Pionier der fränkischen Mundart-Lyrik. Er hat zahlreiche Gedichtbände, Hörspiele und Dramen veröffentlicht. Bei ars vivendi erschienen zuletzt die Haikus-Sammlungen *Guuder Moond* und *Schdermla*. Sein Werk wurde vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem »Bayerischen Dialektpreis« (2017).



Fitzgerald Kusz

Nämberch-Blues

Gedichte

Klappenbroschur, 144 Seiten

ISBN 978-3-86913-878-7

€ 15,00 [D] · € 15,90 [A]

Auch als eBook erhältlich.

Medienkontakt: Anna Philipp, ars vivendi verlag

E-Mail: a.philipp@arsvivendiverlag.de | Telefon: 0 91 03/7 19 29 53

ars vivendi